

DEZ
02

SAAL
SA 15'00 UHR



FORTBILDUNG
LEHRER
UND ERZIEHER
29 11 2017

FOYER
MI 14'30 UHR

PREMIEREN

SCHNEEWITTCHEN

EIN MÄRCHENSTÜCK IN DER FASSUNG FÜR EINEN ZWERG VON RAPHAEL PROTIWENSKY FREI NACH DEM MÄRCHEN „SCHNEEWITTCHEN“ DER BRÜDER GRIMM (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

Egon ist fleißiger Bergmann und zugleich verrückter Märchenzwerg. Seine Kumpels haben ihn im Laufe der Jahre einer nach dem anderen verlassen, doch in seinem Kopf sind sie nie fort gegangen. In Form von Puppen leben sie bei ihm munter weiter. Schneewittchen kommt da eines Tages wie gerufen – dank eines Jägers, der den Befehl der bösen Königin missachtete und Schneewittchen im dunklen Wald am Leben ließ.

Egon kümmert sich rührend um Schneewittchen, teilt mit ihr Haus und Brot und verteidigt sie gegen die Anschläge der bösen Königin. Vereint mit seinen sechs Zwergen-Puppen, schlägt er sie schließlich in die Flucht ...

Eine verwegene Neudeutung eines der bekanntesten Märchen für Jung und Alt.
Schauspiel: Tom Baldauf / Adrien Papritz / Kira Primke / Patricia Windhab
Regie / Bühne / Figur: Kristine Stahl
Kostüme: Kerstin Schmidt
Verlag: Hartmann & Stauffacher, Köln

JAN
26

NIETZSCHE-
DOKU-
MENTATIONS-
ZENTRUM
FR 19'30 UHR

EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE

NACH FRANZ KAFKA

„Als ich in Hamburg dem ersten Dresseur übergeben wurde, erkannte ich bald die zwei Möglichkeiten, die mir offenstanden: Zoologischer Garten oder Varieté. Ich zögerte nicht.“
Franz Kafka

Der italienische Schauspieler Gerolamo Antonio Fancellu stürzt sich auf Kafkas afrikanischen Helden. Das Programm besteht aus: Lebensbericht, Musiknummern und exzessiven Trinkgelagen. Wenn Sie gerne auf hoher See sind, genügend Mut haben, der Menschwerdung eines Affen bei zu wohnen, dann sind Sie herzlich willkommen.

Schauspiel: Gerolamo Antonio Fancellu
Regie & Ausstattung: Stefan Neugebauer

Gefördert durch den Theaterpreis des Bundes



Internationales Theaterinstitut
Zentrum Deutschland

THEATER-
MENSCHEN
IM GESPRÄCH
20 01 2018

NIETZSCHE-
DOKU-
MENTATIONS-
ZENTRUM
SA 17'00 UHR



GASTSPIELE

NOV
01
& 02

SAAL
MI
& DO 9'30UHR



DER GESTIEFELTE KATER

EIN MÄRCHEN NACH DEN GEBRÜDERN GRIMM VON ANNA FÜLLE UND KRISTINE STAHL (für Kinder ab 4 Jahre)

Ich will Euch eine Geschichte erzählen, eine Geschichte vom Sturm und vom Wasser, eine Geschichte in der Großes ganz Klein wird und Kleines Großes bewirkt. Eine Geschichte von einem Kater mit Stiefeln und einem Müllerssohn ohne Mühle. Eine Geschichte von einem, der nichts hat und am Ende alles bekommt, sogar die Königstochter!
Spiel: Kristine Stahl
Ausstattung: Anja Nikolajetz und Kristine Stahl
Regie: Anna Fülle

DEZ 15

SAAL
FR 19'30 UHR

ZARAH 47 MUSICAL-SOLO VON PETER LUND

War sie russische Spionin? War sie ein Naziliebchen? Wer war Zarah Leander? 1942 verließ der Star die UFA und damit Deutschland. Zarah Leander kehrte nach Schweden zurück, wo sie wegen des erteilten Auftrittsverbots arbeitslos war.

Die große Diva des deutschen Films der 30er, Anfang 40er Jahre, Repräsentantin von Goebels Unterhaltungsindustrie, verfiel in eine tiefe Depression. Allein in ihrem schwedischen Landgut Lönnö begeht sie am 15. März 1947 ihren 40. Geburtstag. Keine Glückwunschschriften, keine Gratulanten, viele Erinnerungen und ihre Lieder. Doch schließlich klingelt das Telefon und Zarah Leander kann ihr Comeback starten, ganz gemäß ihrer Lebensmaxime: „Davon geht die Welt nicht unter“.

Ein Gastspiel des Theaters Eisleben.
Regie und Ausstattung: Ulrich Fischer
Besetzung: Annette Baldin (Zarah Leander) / Arne Donadell (Piano)



WIEDERAUFNAHMEN

JAN
16
—
20

SAAL

16 11 2017
DI 17'00 UHR

17 & 18 11 2017
MI & DO
10'00 UHR

19 & 20 11 2017
FR & SA
19'30 UHR

TSCHICK

VON WOLFGANG HERRNDORF
BÜHNENFASSUNG VON ROBERT KOALL

Herrndorf landet mit der Ausreißer-Geschichte TSCHICK 2010 einen Überraschungserfolg. 2013 ist das Buch mehr als eine Million Mal verkauft, in 24 Sprachen übersetzt und wird an vielen deutschen Bühnen gespielt, aber der Autor nimmt sich mit nur 48 Jahren das Leben.

So abenteuerlich wie die beiden Jungs sich mit einem geklauten Lada in die „Walachei“ aufmachen, so einfach klingt hingegen der Kommentar Herrndorfs zu seinem Erfolgsroman: „Ich habe um 2004 herum die Bücher meiner Kindheit und Jugend wieder gelesen (...) Und dabei habe ich festgestellt, dass alle Lieblingsbücher drei Gemeinsamkeiten hatten: schnelle Eliminierung der erwachsenen Bezugspersonen, große Reise, großes Wasser.“ Was Herrndorf mit diesem Roman gelingt, ist eine Geschichte, die einen so sehr in den Bann zieht, dass man sich wünscht, sie sei endlos.

Schauspiel: Michael Naroditski / Patricia Windhab / Mats Kampen / Bühne & Kostüm: Ute Radler / Regie: Georg Münzel / Verlag: Rowohlt Theaterverlag

NOV
22
& 23

SAAL
MI & DO
9'30UHR



KÄPTEN KNITTERBART & SEINE BANDE

NACH CORNELIA FUNKE
IN EINER SPIELFASSUNG VON KRISTINE STAHL (für Kinder ab 5 Jahre)

Mary die Windflüchtige, eine echte Piratin, öffnet ihre Schatztruhe und zeigt uns ihre Schätze: Dinge, die sie auf den sieben Weltmeeren erbeutet hat, Geschenke von Königen und Piraten, aber auch alle Segelfetzen und Schiffsplanken, die vom „Blutigen Hering“ übrig geblieben sind. Der „Blutige Hering“ war Käpten Knitterbarts stolzes Schiff. Käpten Knitterbart war der Schrecken aller Meere. Jedes Schiff, das nur in seine Nähe kam, wurde geentert und ausgeraubt! Eines Tages überfiel er ein kleines unscheinbares Schiff. Er hätte es lieber vorbei fahren lassen sollen. Denn auf diesem Schiff saß Molly. Molly – ein kleines Mädchen auf dem Weg zu ihrer Oma! Und dieses kleine Mädchen wird er wohl nie wieder vergessen!

Puppenspiel: Anna Fülle
Regie & Ausstattung: Kristine Stahl

ABENDSPIELPLAN

Erwachsene im Freiverkauf/ermäßigt* 12/8
Schüler/Studenten 7
Premierenzuschlag 3

**Sonderveranstaltungen
& eigene Inszenierungen im Freiverkauf** 15/10
Schüler/Studenten 8
Premierenzuschlag 3

Premierenvorschau „Theatermenschen im Gespräch“
Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

KINDER- UND JUGENDTHEATER

Vorschüler im Freiverkauf/im Anrecht 2/1.50
Schüler im Freiverkauf 2.50
Schüler im Anrecht Grundschule 1.50
Schüler im Anrecht Sekundarschule/Gymnasium 2
Erwachsene im Freiverkauf 6
Premierenzuschlag 1

Alle Angaben in Euro.

Hinweis: Reservierte Karten müssen 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn, für Sondergastspiele und Premieren bitte 14 Tage im Voraus abgeholt werden. Bei Nichteinhaltung dieser Fristen gehen die Karten in den freien Verkauf. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bereits erworbene Eintrittskarten nicht mehr zurück nehmen können. Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Der Einlass nach Vorstellungsbeginn ist nur in der Pause möglich.

* Ermäßigungsberechtigt sind bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises Auszubildende, Bundesfreiwillige, Arbeitslose, Senioren und Schwerbeschädigte. Notwendige Begleitpersonen haben freien Eintritt.

KARTENVORVERKAUF & BESUCHERSERVICE

Am Markt 6 (Tourist-Information) / 06618 Naumburg
Neu: Kartenservice 03445 - 27 34 80 von Montag bis Samstag ab 12'00 Uhr
Abendkasse 03445 - 27 34 88 / Karten an der Abendkasse erhalten Sie am Ort der Veranstaltung

ÖFFNUNGSZEITEN

November - Dezember
Mo bis Fr 9'00 - 18'00 Uhr
Sa 10'00 - 14'00 Uhr

Januar
Mo bis Fr 10'00 - 17'00 Uhr
Sa 9'00 - 13'00 Uhr

THEATER NAUMBURG

Am Saltor 1 / 06618 Naumburg / Fax 03445 - 27 34 81
Rechtsträger Stadt Naumburg
Intendant: Stefan Neugebauer / Telefon 03445 - 27 34 79

www.theater-naumburg.de

02 DEZ 17 PREMIERE: SCHNEEWITTCHEN



SPIELPLAN

NOV
DEZ
JAN



THEATER NAUMBURG

SPIELZEIT 2017/18

NOVEMBER

01 — MI 9 30 **GASTSPIEL SAAL**
DER GESTIEFELTE KATER
Nach den Gebrüdern Grimm – Figurentheater mit Kristine Stahl (für Kinder ab 4 Jahre)

02 — DO 9 30 **GASTSPIEL SAAL**
DER GESTIEFELTE KATER
Nach den Gebrüdern Grimm – Figurentheater mit Kristine Stahl (für Kinder ab 4 Jahre)

03 — FR 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

04 — SA 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

08 — MI 19 00 **EXTRA BERLIN**
IN VINO VERITAS
Mobiler Wein-Weib-Goethe-Abend – Landesvertretung von Sachsen-Anhalt beim Bund

10 — FR 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

11 — SA 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

16 — DO 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

17 — FR 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

18 — SA 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

22 — MI 9 30 **SAAL**
KÄPTEN KNITTERBART & SEINE BANDE
Puppenspiel mit Anna Fülle – Nach Cornelia Funke, in einer Spielfassung von Kristine Stahl (für Kinder ab 5 Jahre)

23 — DO 9 30 **SAAL**
KÄPTEN KNITTERBART & SEINE BANDE
Puppenspiel mit Anna Fülle – Nach Cornelia Funke, in einer Spielfassung von Kristine Stahl (für Kinder ab 5 Jahre)

GASTSPIEL — DO 19 30 **SAAL/SONDERGASTSPIEL 15 €**
VERHEDDERT IM LAMETTA
Weihnachtliches Kabarettprogramm mit Ralph Richter

NEUE REIHE! — SA 19 30 **SAAL**
25 TRAUMZEIT – LESEZEIT – MUSIKZEIT
Michael Naroditski liest Wladimir Kaminer

FORTBILDUNG — MI 14 30 **FOYER**
29 THEATERPÄDAGOGIK SCHNEEWITTCHEN
Einführung / Probenbesuch / Nachbereitung

30 — DO 19 30 **SAAL**
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

WWW.THEATER-NAUMBURG.DE

DEZEMBER

02 — SA 15 00 **PREMIERE SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

05 — DI 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

06 — MI 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

07 — DO 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

08 — FR 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

09 — SA 15 00 **SAAL/ABO & FREIVERKAUF**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

10 — SO 15 00 **SAAL/FAMILIENVORSTELLUNG**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

K **Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche**

11 — MO 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

12 — DI 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

13 — MI 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

GASTSPIEL — MI 19 30 **SAAL/SONDERGASTSPIEL 20 €**
DIE GEDANKEN HABEN FREI
Kabarett der Magdeburger Zwickmühle

GASTSPIEL — DO 19 30 **SAAL/SONDERGASTSPIEL 20 €**
DIE GEDANKEN HABEN FREI
Kabarett der Magdeburger Zwickmühle

15 — FR 19 30 **GASTSPIEL**
ZARAH 47
Musical-Solo von Peter Lund
Gastspiel Theater Eisleben

16 — SA 19 30 **SAAL**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

19 — DI 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

— DI 11 30 SAAL
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

20 — MI 9 30 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

22 — FR 16 00 **SAAL**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

25 — MO 16 00 **SAAL/WEIHNACHTSVORSTELLUNG**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

26 — DI 16 00 **SAAL/WEIHNACHTSVORSTELLUNG**
SCHNEEWITTCHEN
Märchenstück in der Fassung für einen Zwerg von Raphael Protiwensky (für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

31 — SO 19 30 **SAAL/SILVESTERVERANSTALTUNG**
VATER MUTTER GEISTERBAHN
Ein Schauspiel von Martin Heckmanns

JANUAR

16 — DI 17 00 **SAAL**
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

17 — MI 10 00 **SAAL**
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

18 — DO 10 00 **SAAL**
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf



DER BLAUE STUHL

Was vermag doch die Kraft der Fantasie! – Herr Schwärzlich und Frau Klops finden auf ihrem Weg durch die Wüste plötzlich einen blauen Stuhl...

19 — FR 19 30 **SAAL**
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

EXTRA — SA 17 00 **NIETZSCHE-DOKUMENTATIONS-ZENTRUM**
20 THEATER IM GESPRÄCH EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE
Das Theaterteam trifft sich zum Gespräch mit Experten

— SA 19 30 SAAL
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

PREMIERE — FR 19 30 **NIETZSCHE-DOKUMENTATIONS-ZENTRUM**
26 EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE
Nach Franz Kafka

27 — SA 19 30 **NIETZSCHE-DOKUMENTATIONS-ZENTRUM**
EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE
Nach Franz Kafka

30 — DI 9 30 **SAAL**
DER BLAUE STUHL
Nach dem Bilderbuch „La chaise bleue“ von Claude Boujon / Textfassung von Julius Jensen (für Kinder ab 5 Jahre)

31 — MI 9 30 **SAAL**
DER BLAUE STUHL
Nach dem Bilderbuch „La chaise bleue“ von Claude Boujon / Textfassung von Julius Jensen (für Kinder ab 5 Jahre)